

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 59 (1941)
Heft: 156

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 7. Juli
1941

Berne
Lundi, 7 juillet
1941

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 156

Redaktion und Administration:

Ellingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21650

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie:
Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsspaltige Kolonizelle
(Ausland 65 Rp.)

Redaction et Administration:

Ellingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21650

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un
semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30
— Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des
annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne
(Etranger: 65 cts)

N° 156

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica
e di commercio 99946—99965.
Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur.
„Meditatio“ Aktiengesellschaft Glarus.
Rudwa-Aktiengesellschaft, Glarus.
Rapid A.-G., St. Gallen.
Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ordinanza No. 23 dell' UFGV concernente la vendita e l'acquisto di latte fresco.
Disposizioni a modifica e a complemento della prescrizione No. 244 A concernente il
sapone e i prodotti da bucato.
Luftpostfrachtstückverkehr. Envois de messageries-avion.
Import: Frachttariffungen. Importation: Palement du fret.
Kolumbien: Devisenkontrolle. Colombie: Contrôle des devises.
Schweizerischer Geldmarkt.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Schuldbrief per Fr. 1300, vom 23. Oktober 1917, zu-
gunsten des reformierten Kirchenfonds Baden, als Gläubiger, und lautend
auf die Schuldnerin Frau Lina Meier geb. Obrist, 1882, in Dättwil, haftend
auf Grundbuch Dättwil Nr. 83 im zweiten Rang.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht hiemit die Aufforderung,
denselben binnen Jahresfrist, d. h. bis 5. August 1942, dem Bezirksgericht
Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde.

Baden, den 1. Juli 1941.

(W 234^a)

Bezirksgericht.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes vom 18. Juni 1925, Belege
Serie II/2204, per Fr. 9000, lastend im 3. Range auf der Besetzung Muri-
strasse 17 in Bern, Grundbuchblatt Nr. 1590, Kreis IV, der Gemeinde Bern,
des Anton Zimmermann, Beamter der Mobiliarversicherungsgesellschaft,
Muristrasse 17 in Bern, zugunsten der Fr. Thunselda Metzger, Privatière,
in Bern, wird hiemit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten,
vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten
Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel
ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 1. Juli 1941.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes vom 30. November 1937,
Belege Serie III/4965, per Fr. 10,000, lastend im 2. Range auf dem Grund-
stück Laubeckstrasse 47, Bern, Grundbuchblatt Nr. 2440, Kreis IV, der
Gemeinde Bern, des Fritz Kohli-Roth, Direktor der Zent A.-G., Blumenberg-
strasse 42 in Bern, zugunsten der Fr. Thunselda Metzger, Privatière, Vik-
toriastrasse 39, Bern, wird hiemit aufgefordert, den genannten Titel innert
6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unter-
zeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf
diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 1. Juli 1941.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber des Inhaberschuldbriefes vom 1. September
1926, Belege Serie III/3604, per Fr. 15,000, lastend im 2. Range auf der
Besetzung Donnerbühlweg 39, Bern, Grundbuchblatt Nr. 421, Kreis II, der
Gemeinde Bern, des Paul Schütz, Malermeister, Brunnadernstrasse Nr. 23,
Bern, zugunsten der Fr. Thunselda Metzger, Privatière, in Bern, wird hier-
mit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der
ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzu-
legen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein ge-
richtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 1. Juli 1941.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber der zwei Schuldbriefe von Fr. 15,000 und
Fr. 5000 vom 25. Februar 1936, Belege Serie E. III/601, lastend im 2. bzw.
3. Range auf der Besetzung Sulgenauweg 27, Bern, der Fr. Marie Louise

Herkling, Lektorin, Grundbuchblatt Nr. 2733, Kreis III, der Gemeinde Bern,
zugunsten der Fr. Thunselda Metzger, Privatière, Viktoriastrasse 39, Bern,
wird hiemit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage
der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter
vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist
ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 1. Juli 1941.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief der Gemeinde Untereggen, Bd. H,
Nr. 112, im Betrage von Fr. 2000, datiert 6. Dezember 1920, lastend auf der
Liegenschaft des Herrn A. Hättenschwiler, Gemeinderat, in Untereggen, Kat.-
Nr. 60. Ursprüngliche Schuldnerin: Fräulein Rosa Giger, Näherin, St. Gallen O.
Jetziger Schuldner: Gemeinderat A. Hättenschwiler, in Untereggen. Urprüng-
liche Gläubigerin: Fräulein Rosa Giger, Näherin, St. Gallen O. Jetzige Gläu-
bigerin: Frau Direktor Rosa Ortlepp geb. Giger, in Bissone bei Lugano.
Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben bis
15. Juli 1942 beim Bezirksgerichts-Vizepräsident Rorschach vorzuweisen,
ansonst der Titel als kraftlos erklärt wird.

Goldach, den 1. Juli 1941.

Das Vizepräsidium des Bezirksgerichtes Rorschach.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber
des nachbezeichneten vermissten, angeblich abbezahlten Schuldbriefes für
ursprünglich Fr. 38,000, unterm 30. Dezember 1922 auf Fr. 28,000, und
unterm 27. Oktober 1924 auf Fr. 8000 reduziert, lautend auf Frau Karoline
Röthlin geborene Marelli, geboren 1878, Gattin des Meinrad Röthlin, von
Kerns, Obwalden, an deren Stelle inzwischen die Société anonyme Immo-
bilière et Commerciale de l'Armée du Salut en Suisse, mit Sitz in Bern,
Laupenstrasse 5, getreten ist, lastend auf der Liegenschaft Pol. Nr. 17 zur
«Viktoria» genannt, an der Paul- und Neuwiesenstrasse in Winterthur ge-
legen, Grundplan Nr. 17a, Kat.-Nr. 6323, datiert 21. Mai 1921, oder wor-
sonst über das Schicksal dieses Schuldbriefes Auskunft geben kann, aufge-
fordert, innert einem Jahre, von der ersten Auskündigung an gerechnet, der
Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein dieser Urkunde An-
zeige zu machen, ansonst die Urkunde als kraftlos erklärt würde.

Winterthur, den 4. November 1940.

(W 426^a)

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:

Der Substitut: Dr. Buchmann.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 24. Oktober 1940 wurde der Aufruf der vermissten Schuldbriefe für
Fr. 27,000 und Fr. 10,000, lastend im 2. bzw. 3. Range auf der Liegenschaft
Kat.-Nr. 2267 an der Zürichstrasse in Schwamendingen, datiert vom 20. Fe-
bruar 1922, lautend auf den Schuldner Johann Wäldli, geh. 1891, Milch-
händler, von Madiswil (Bern), wohnhaft in Schwamendingen, zugunsten des
Inhabers, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann,
wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu
machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würden die Urkunden alsdann
als kraftlos erklärt.

Zürich, den 5. November 1940.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler.

Troisième insertion.

Nous, Président du tribunal de première instance, ordonnons au déten-
teur inconnu des titres suivants:

1. Trente-huit actions nominatives de la Société Industrielle et Commer-
ciale de Produits aromatiques, Rue du Jura 14, à Genève, portant les
nos 1 à 30, 32 à 35, 37 à 40, d'une valeur de fr. 500 chacune, endossées
en blanc;
2. Sept actions nominatives de la Société d'Etudes et d'Expansion Com-
merciales et Industrielles S. A., Rue du Marché 17, à Genève, portant
les nos 1 à 7, au montant de fr. 500 chacune, endossées en blanc;
3. Quatre-vingt-dix-huit actions au porteur de la Société Immobilière Rue
du Jura 14, S. A., Rue du Marché 17, à Genève, portant les nos 3 à 100,
au montant de fr. 500 chacune;
4. Quarante-neuf actions nominatives de la S. A. Hopar, Rue du Marché 17,
portant les nos 2 à 50, au montant de fr. 1000 chacune, endossées en
blanc,

de les produire et les déposer en notre greffe dans le délai de six mois à
dater de la première insertion de la présente ordonnance, faute de quoi
l'annulation en sera prononcée.

(W 167^a)

Tribunal de première instance de Genève:

A. Fontana, président.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

Meerschwämme. — 1941. 1. Juli. Die Firma **Fritz Nauer**, in Zürich (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1938, Seite 154), Schwämme und Hirschleder en gros, ist infolge Übergehanges des Geschäftes in Aktien und Passiven an die Firma «Fritz Nauer & Co.», in Zürich, erloschen.

Friedrich Wilhelm Nauer-Furrer, von Zürich, in Zürich 8, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und **Hugo Meli**, von Winterthur, in Zollikon, als Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 30.000, sind unter der Firma **Fritz Nauer & Co.**, in Zürich, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1941 beginnt und Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Fritz Nauer», in Zürich, übernimmt. Meerschwämme en gros. Seefeldstrasse 329.

1. Juli. Die im Handelsregister des Kantons Thurgau eingetragene Aktiengesellschaft **Raffinerie Eschenz A.-G.** (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1941, Seite 714), hat in ihrer Generalversammlung vom 18. Juni 1941 ihren Sitz von Eschenz nach Zürich verlegt und die Statuten vom 6. Januar 1936 teilweise revidiert. Die Firma lautet nun **Fructa A. G.**, Gesellschaft für industrielle Früchteverwertung. Zweck der Gesellschaft ist die industrielle Verwertung von Obst, Früchten und Gemüsen, deren Verarbeitung und Konservierung sowie der Handel mit diesen Produkten und den daraus hergestellten Erzeugnissen. Im besondern bezweckt die Gesellschaft die Herstellung von Konzentraten aus Obst- und Fruchtsäften in ihrer Fabrikationsanlage in Eschenz. Die Gesellschaft kann auch branchenverwandte Geschäfte einführen, insbesondere alle Geschäfte auf beliebige industrielle Verwertung und Verwendung von Obst und andern zuckerhaltigen Materialien und daraus gewonnenen Erzeugnissen. Sie kann Zweiggeschäfte eröffnen, sich an andern dieselben Zwecke verfolgenden Gesellschaften und Unternehmungen beteiligen oder sich mit solchen fusionieren. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 200.000. Die bisherigen 400 Namenaktien zu Fr. 500 sind in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000 umgewandelt worden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist **Dr. Alfred Lang**, von Baden (Aargau), in Zürich. Geschäftsdomizil: Seidengasse 8, in Zürich 1 (Bureau des Verwaltungsrates).

Bern — Berne — Berna**Bureau Bern**

1941. 1. Juli. Erste **Immobilien-Gesellschaft Friedheim A. G.**, in Bern (SHAB. Nr. 304 vom 28. Dezember 1933, Seite 3102). In der Generalversammlung vom 1. Juli 1941 wurden in Anpassung an das revidierte Obligationenrecht die Statuten geändert und das Aktienkapital von Fr. 35.000 durch Ausgabe von 150 Inhaberaktien zu Fr. 100 auf Fr. 50.000 erhöht. Die bisherigen Namenaktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Das Aktienkapital beträgt somit nun Fr. 50.000, eingeteilt in 500 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 100. Die Publikationen erfolgen im Anzeiger für die Stadt Bern, in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen ausserdem im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt, können Mitteilungen, die nur sie betreffen, auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied (bisher mindestens drei). **Werner Bürgi**, Präsident, **Friedrich Panikhauser** und **Louis Greiner** sind aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde neu gewählt **Radolf von Grafenried**, von und in Bern; er führt Einzelunterschrift. Neues Domizil: Anthausgasse 14^{II}, bei Notar **Radolf von Grafenried**.

3. Juli. **Immobilien-Gesellschaft Bernacasa A. G.**, in Bern (SHAB. Nr. 123 vom 17. Juni 1938, Seite 1347). Zu Prokuristen wurden ernannt: **Adolf Voegelin**, von und in Riehen; **Max Refer**, von und in Basel; und **Charles Barrier-von Erlach**, von Zürich, in Uetikon am See; sie führen Kollektivunterschrift mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates.

Immobilien. — 3. Juli. **Aktiengesellschaft Ryfflihof Bern**, in Bern (SHAB. Nr. 104 vom 7. Mai 1937, Seite 1058). Aus dem Verwaltungsrat sind **Ernst Hofmann** und **Franz Friedrich Widmer** infolge Demission ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. In der Generalversammlung vom 19. Februar 1940 wurden neu gewählt: **Fritz Buchmüller**, von Brittnau, und **Walter Bürki**, von Langnau i. E., beide in Bern. Sie zeichnen kollektiv unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

3. Juli. **Schweizerische Seifenkonvention (SSK)**, Genossenschaft, in Bern (SHAB. Nr. 77 vom 1. April 1941, Seite 633). Als Präsident der Verwaltung wurde gewählt **Prof. Dr. Hans Matti**, von Zweisimmen, in Bern; als Geschäftsführer: **Dr. Georges Fernand Berset**, von Cormoret (Fribourg), in Bern. Präsident und Geschäftsführer zeichnen unter sich oder mit je einem der beiden Vizepräsidenten zu zweien. Neues Domizil: Kasinoplatz 2.

3. Juli. **Maschinenfabrik Winkler, Fallert & Co., Aktiengesellschaft**, in Bern (SHAB. Nr. 286 vom 5. Dezember 1940, Seite 2254). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 27. Juni 1941 hat § 15 der Statuten abgeändert und die Zeichnungsberechtigung neu geordnet. Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident **Max Stettler** und der Sekretär **Rudolf Huber**, deren Unterschriften erloschen sind, sowie die Mitglieder **Fritz Christen**, **Moritz Steiger** und **Fritz Fischer** ausgeschieden. **Rudolf Müller**, Vizepräsident, ist zurückgetreten, bleibt aber als Mitglied im Verwaltungsrat. Als Präsident wurde neu gewählt **Otto Wirz**, von und in Bern, und als Vizepräsident und Delegierter: **Karl Bretscher**, von Zürich und Bern, in Bern. Der Präsident und der Delegierte führen Einzelunterschrift. Das bisherige Mitglied **Dr. Ernst Ganz** ist Sekretär. Als neue Mitglieder ohne Unterschrift wurden gewählt: **Albert Feller**, von Strättlingen, in Laupen; und **Otto Steiger**, von und in Bern. Die Prokura des **Samuel G. Tripp** ist erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

Bazar. — 2. Juli. Die Einzelfirma **J. G. Christeler, Bazar**, in Lenk i. S. (SHAB. vom 23. Juli 1934, Seite 2050), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bazar, Sportgeschäft. — 2. Juli. Inhaber der Firma **Walter H. Christeler**, in Lenk i. S., ist **Walter H. Christeler, des Hans, von und in Lenk i. S.** Bazar, Sportgeschäft.

Konfektion, Tuch, Bettwaren. — 2. Juli. Die Einzelfirma **Dreyfuss Jos.**, Konfektion, Tuch- und Bettwarenhandlung, in Zweisimmen (SHAB. vom 27. April 1901, Seite 613), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

2. Juli. Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Rosalie Dreyfuss-Moos, Tuchhandlung**, in Zweisimmen, ist **Rosalie Dreyfuss-Moos, Josephs sel. Witwe, von Lengnau (Aargau)**, in Zweisimmen. Den Söhnen **Paul** und **Willy Dreyfuss**, beide von Lengnau (Aargau), in Zweisimmen, ist Einzelprokura erteilt. Tuchhandlung.

Bureau de Courtelary

Boulangerie, pâtisserie, épicerie. — 3. juillet. Le chef de la maison **M. Beuret**, boulangerie, pâtisserie, à St-Imier (FOSC. du 13 novembre 1916, n° 267, page 1723), fait inscrire qu'il a complété son genre de commerce par l'épicerie.

Bureau Interlaken

2. Juli. **Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero)**, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich und diversen Zweigniederlassungen, u. a. mit Zweigniederlassung (Agentur) in Interlaken (SHAB. Nr. 76 vom 31. März 1940, Seite 626). Die Unterschrift von **Josef Straessle**, Mitglied der Generaldirektion, ist erloschen.

4. Juli. **Hoch- & Tiefbau A. G. Interlaken (vorm. Parquet- & Chaletfabrik Interlaken)**, mit Sitz in Unterseen (SHAB. Nr. 123 vom 29. Mai 1940, Seite 992). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 23. Juni 1941 als weiteren Direktor ernannt den bisherigen Vizepräsident **Charles A. Béguelin**. Derselbe führt für die Gesellschaft Einzelunterschrift.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Horlogerie. — 2. juillet. La raison **Fabrique Huot, aux Bois**, fabrication d'assortiments ancrés, cylindres et pivotages sur jauges (FOSC. du 23 août 1916, n° 197, page 1306), est radiée à cause de la remise du commerce à une société anonyme.

Bureau Thun

4. Juli. **Wasserversorgungsgenossenschaft Oberhofen**, mit Sitz in Oberhofen am Thunersee (SHAB. Nr. 33 vom 15. Februar 1927, Seite 271). Die Unterschrift des Präsidenten **Fritz Frutiger** ist erloschen. Neuer Präsident ist der bisherige Vizepräsident **Fritz Krebs**, neuer Vizepräsident **Alfred Lehmann**, von Nennighofen, in Oberhofen (Bern). Der neue Präsident und Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Verwalter.

Bureau Trachselwald

12. Mai. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Huttwil und Umgebung**, mit Sitz in Huttwil (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1934, Seite 3179). Die Generalversammlung vom 12. April 1939 hat die Verwaltung neu bestellt. Präsident ist **Ernst Leuenberger**, von Melchnau, in Gommen, Gemeinde Huttwil; Vizepräsident: **Fritz Wüthrich**, von Trub, in Tschäppl, Gemeinde Huttwil; Sekretär: **Willy Lanz**, von Rohrbach, im Thülboden, Gemeinde Huttwil. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Sekretär kollektiv je zu zweien. Die Unterschriften von **Johann Vetter**, Präsident, **Fritz Lanz**, Vizepräsident, und **Johann Gottfried Bracher**, Sekretär, sind erloschen.

Altstoffe, Säcke. — 2. Juli. Inhaber der Einzelfirma **Fritz Hiltbrunner**, in Wyssachen, ist **Fritz Hiltbrunner**, von und in Wyssachen. Handel mit Altstoffen und Säcken.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Zimmerei, Spezialeien. — 4. Juli. Inhaber der Firma **Friedrich Balsiger**, in Einigen, Gemeinde Spiez, ist **Friedrich Balsiger**, von Mühlethurnen, in Einigen, Gemeinde Spiez. Zimmerei und Spezialeihandlung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Bulle (district de la Gruyère)**

Nouveautés, articles d'ameublements et d'habillement. — 1941. 2. juillet. Toutes les opérations de liquidation de la société anonyme **Galerie de Bulle, Au Louvre, société anonyme, en liquidation**, nouveautés, articles d'ameublements et d'habillement, etc. ayant son siège à Bulle (FOSC. du 11 juin 1941, n° 134, page 1130), étant terminées, la société est radiée.

Nouveautés, articles d'ameublements et d'habillement, etc. — 2. juillet. Sous la raison sociale **Au Louvre, Huber & Cie**, il s'est constitué avec siège à Bulle, une société en nom collectif, qui a débuté le 1^{er} juillet 1941 et dont les associés sont **Auguste Huber**, de Zurich, à Bulle, et **Veuve Adèle Baudère**, d'Assens (Vaud), à Broc. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Commerce en gros et détail de nouveautés, articles d'ameublements et d'habillement, articles de ménage, ainsi que de toutes autres marchandises. Place du Tilléuil.

Banque. — 4. juillet. **Albéric Weck**, décédé, a cessé d'être associé de la société en nom collectif **Weck, Aeby & Cie**, banque, gérance, représentation, dont le siège est à Fribourg (FOSC. du 5 décembre 1940, n° 286, page 2254). Sa signature est éteinte. Est entré comme nouvel associé à dater du 1^{er} juillet 1941, **Louis Chollet**, de et à Fribourg.

Bureau Täfels (Bezirk Sense)

Elektromechanische Werkstätte usw. — 30. Juni. Die Firma **Ernst Walther**, Elektromechanische Werkstätte; Handel mit Autos, Motos, Velos und Radioapparaten, mit Sitz in Düringen (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1934, Seite 1023), wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

Elektromechanische Werkstätte usw. — 30. Juni. Inhaberin der Firma **Lydia Walther**, mit Sitz in Düringen, ist **Witwe Lydia Walther geb. Kröppli**, Witwe des **Ernst**, von Wohlen (Bern), in Düringen. Elektromechanische Werkstätte; Handel mit Autos, Motorrädern und Velos.

Aargau — Argovie — Argovia

Technische Neuheiten. — 1941. 3. Juli. **S. A. Invex**, Fabrikation, Vertrieb und Verwertung von technischen Neuheiten, insbesondere von solchen der Automobilbranche usw., in Hausen bei Brugg (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1941, Seite 755). Dem Verwaltungsratsmitglied **Dr. Paul Lanz**, von Huttwil, in Zürich, wurde Kollektivunterschrift erteilt. Er zeichnet mit einem andern Mitglied des Verwaltungsrates.

Käseerei usw. — 3. Juli. **Alois Nötter, jun.**, Käseereibetrieb mit Schweine- und Futterhandel, in Würenlos (SHAB. Nr. 223 vom 23. September 1932, Seite 2263). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1941. 3. Juli. **Schweizerische Kreditanstalt**, Aktiengesellschaft, in Zürich, mit Filialen in Frauenfeld und Kreuzlingen und Agentur in Weinfelden (SHAB. Nr. 73 vom 27. März 1941, Seite 603). Die Unterschrift von **Josef Straessle**, Mitglied der Generaldirektion, ist erloschen.

3. Juli. **Chemisches Laboratorium A.-G. Leimbach**, in Leimbach (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1933, Seite 1006). **Dr. Georg Decurtins** ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Seine Unterschrift sowie diejenige von **Dr. Franz Decurtins** sind erloschen. Das einzige Verwaltungsratsmitglied **Ernst Wydler** führt nun Einzelunterschrift.

3. Juli. Käsereigesellschaft Hüttwilen, in Hüttwilen (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1940, Seite 876). An Stelle des verstorbenen Präsidenten Wilhelm Salathé, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde der bisherige Aktuar Bernhard Rieser, von Buch-Uesslingen, in Hüttwilen, zum Präsidenten ernannt. Als Aktuar wurde Jakob Wattinger, von und in Hüttwilen, in die Verwaltung gewählt. Präsident, Vizepräsident/Kassier und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Verlag usw. — 3. Juli. Huber & Co. Aktiengesellschaft, in Frauenfeld (SHAB. Nr. 22 vom 27. Januar 1940, Seite 184). In den Verwaltungsrat wurde als weiteres Mitglied, ohne Zeichnungsbefugnis, Hans Huber, von Frauenfeld, in Bern, gewählt.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Locarno

Complemento. Kurhaus Victoria A.G., con sede in Orselina. La pubblicazione sul FUSC. del 12 giugno 1941, n° 135, pag. 1138, dev'essere completata come segue: In caso di liquidazione della società, le azioni privilegiate hanno il diritto di essere rimborsate prima di ogni altra fino a concorrenza del loro valore nominale. Il saldo che dovesse eventualmente ancora risultare dalla liquidazione dopo il rimborso delle azioni privilegiate, verrà ripartito come segue: $\frac{2}{3}$ alle azioni ordinarie e $\frac{1}{3}$ alle azioni privilegiate.

1941. 2 luglio. La società anonima Fabbrica Tabacchi in Brissago (Fabrique de Tabacs à Brissago) (Tabakfabrik in Brissago), con sede in Brissago (FUSC. del 4 aprile 1940, n° 78, pag. 621), notifica ehe con risoluzione del consiglio d'amministrazione del 5 aprile 1941, ha nominato: Guido Petrolini, fu Edmondo, da Brissago, in Lugano, già vice-presidente, a presidente; Francesco Rusca, fu Prospero, da Locarno, in Chiasso, già membro, a vice-presidente; ing. Emilio Bressani, da ed in Brissago, già direttore a direttore generale; Werner Gerber, di Alberto, da Schangnau (Berna), in Brissago, già procuratore, a vice-direttore; Ampelio Baccala, da ed in Brissago, a procuratore con firma collettiva con un membro del consiglio o della direzione.

Distretto di Mendrisio

Caffè. — 2 luglio. La ditta individuale Vassena Pietro, esercizio del caffè del Teatro, in Balerna (FUSC. del 30 ottobre 1933, n° 254, pag. 2523), è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Aigle

Gypserie, peinture. — 1941. 12 juin. Charles et Emile Culand, originaires d'Ormont-Dessus, Noville et Rennaz, domiciliés à Villeneuve, ont constitué à Villeneuve, sous la raison sociale Culand Frères, Successeurs de A. Cadelari, une société en nom collectif commencée le 1^{er} septembre 1940. Entreprise de gypserie et peinture. Grand Rue 99.

Gypserie et peinture. — 30 juin. La raison sociale Achille Cadelari, à Villeneuve, gypserie et peinture (FOSC. du 13 juillet 1922), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau d'Echallens

Pâtisserie, confiserie. — 3 juillet. Henri et François, fils d'Henri Gardaz, de Villars-le-Terror, domiciliés à Echallens, ont constitué sous la raison sociale Gardaz frères une société en nom collectif, commencée le 1^{er} juillet 1941, et dont le siège est à Echallens. Pâtisserie, confiserie, tea-room.

Bureau de Lausanne

Articles d'alimentation et textiles, etc. — 3 juillet. Mme E. Martin, à Lausanne, vente d'articles d'alimentation, thés, cafés, chocolats, etc. (FOSC. du 30 septembre 1940). Le titulaire fait inscrire que son genre de commerce actuel est: Vente d'articles d'alimentation, thés, cafés, chocolats. Représentation et vente d'articles textiles.

3 juillet. Huiles Minérales S.A. (Mineraloel A.G.) (S.A. Olii Minerali), société anonyme dont le siège est à Prilly (FOSC. du 20 juin 1938). La signature du directeur Jean Gay est éteinte.

3 juillet. Dans sa séance du 5 juin 1941, le conseil d'administration de la société Téléphonie S.A., société anonyme dont le siège est à Lausanne (FOSC. du 8 juillet 1938), a nommé Hans Müller, de Gaecklingen (Schaffhouse), à Lausanne, en qualité de directeur. Il engage la société par sa signature individuelle.

Société immobilière. — 3 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 juin 1941, la société En Fernex B. S.A., société anonyme immobilière dont le siège est à Lausanne (FOSC. du 24 mars 1933), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'actionnaire Joseph Bucher, à Pully.

Pièces pour cycles. — 3 juillet. Le chef de la maison M. Cretegy, à Pully, est Marius Cretegy, allié Monsseaux, de Reverolle (Vaud), à Pully. Vente et représentation de pièces détachées et accessoires pour cycles et marchandises de diverse nature. Bureau à Pully-Nord, Rue du Réservoir. Dépôt à Renens, Rue de la Source 3.

3 juillet. Dans leur assemblée générale du 27 juin 1941, les actionnaires de la Société Anonyme pour la Fabrication du Magnésium, dont le siège est à Lausanne (FOSC. du 8 octobre 1940), ont décidé de modifier les statuts de la société. Les modifications intéressent les tiers sont les suivantes: La société a pour but la fabrication, la transformation et le commerce: de produits chimiques, électrochimiques et électrometallurgiques, en particulier du magnésium et des alliages de magnésium; d'articles en verre électrofondu; de produits en rapport direct ou indirect avec les précédents. La société pourra s'intéresser directement ou indirectement à des entreprises similaires ou dont l'activité est en rapport avec la sienne propre. Le capital social est de 300,000 fr., divisé en 1500 actions ordinaires nominatives de 100 fr., entièrement libérées, et 1500 actions privilégiées de 100 fr., également nominatives, libérées de $\frac{1}{2}$. Le capital social est donc libéré à concurrence de 240,000 fr. Les publications prévues par la loi ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les autres modifications intervenues n'intéressent pas les tiers. L'assemblée a un outre pris acte de la fin des pouvoirs de l'administrateur sans signature Joseph Blumenfeld, lequel n'est pas remplacé.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de Neuchâtel

Meubles. — 1941. 30 juin. Le chef de la maison Alphonse Loup, à Neuchâtel, est Alphonse-Vincent Loup, de Montagny (Vaud), à Neuchâtel. Vente de meubles neufs et d'occasion. Bureaux: Rue Fleury 8.

Genf — Genève — Ginevra

Stores à rouleaux. — 1941. 2 juillet. Bottiglieri et fils, manufacture de stores à rouleaux, à Genève. L'inscription faite le 21 mai 1941 et publiée dans la FOSC. du 27 mai 1941, page 1024, est rectifiée en ce sens que les prénoms de l'associé Marius Bottiglieri sont Fioraventi dit Marius. En outre, le susdit associé et son épouse Juliette-Lucie, née Vellet, ont adopté, par contrat, le régime de la séparation de biens. Aux termes du même acte, les époux ont liquidé le régime légal de l'union des biens qui existait entre eux.

Fournitures industrielles. — 2 juillet. Paul Dufour, commerce et représentation de fournitures industrielles, à Genève (FOSC. du 22 février 1938, page 408). Locaux: Boulevard Georges-Favon 16.

Participations. — 2 juillet. Interva S.A., à Genève (FOSC. du 28 février 1939, page 423). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Edouard Honegger, président, de Zurich, à Lausanne, et Alfred Ott, secrétaire (inscrit), lesquels signent collectivement. Charles-Frédéric Gonseth, membre et président du conseil, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

2 juillet. L'Union Genève, Compagnie d'Assurances sur la Vie (Union Genf, Lebensversicherungsgesellschaft) (Unione Ginevra, Compagnia di Assicurazioni sulla Vita) (Union Geneva, Life Insurance Company), société anonyme à Genève (FOSC. du 5 octobre 1940, page 1821). L'assemblée générale du 20 juin 1941 a adopté comme nouvelle raison sociale: Helvétia-Vie, Compagnie d'assurances sur la vie (Helvetia-Leben, Lebensversicherungsgesellschaft) (Helvetia Life, Life Insurance Company). Les statuts ont été modifiés en conséquence.

2 juillet. Crédit Suisse, société anonyme à Zurich et une succursale à Genève (FOSC. du 2 avril 1941, page 645). La signature collective conférée à Josef Straessle, membre de la Direction générale, de même que la procuration collective pour la succursale de Genève conférée à Edmond Troller, sont éteintes.

2 juillet. Société Immobilière Rue du Simplon N° 7, société anonyme à Genève (FOSC. du 10 juin 1939, page 1199). André Demierre, de Cologny, à Genève, a été nommé administrateur, en remplacement de Roger-Eugène Demierre, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration est donc composé d'André Demierre, susqualifié, nommé président, et Raymond Demierre, secrétaire (inscrit). La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle du président et du secrétaire du conseil d'administration.

Machines électriques et mécaniques, etc. — 2 juillet. Albert Martin, Société Anonyme, à Carouge (FOSC. du 5 août 1938, page 1738). La société est dissoute ensuite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 17 juin 1941.

Produits pharmaceutiques. — 2 juillet. Société de Spécialités Nouvelles S.A., à Genève, fabrication, achat et vente de toutes spécialités nouvelles en produits pharmaceutiques et vente du produit dit «Tri-complex», etc., société dissoute ensuite de faillite (FOSC. du 13 juin 1941, page 1148). La procédure de faillite, suspendue faute d'actif, a été écartée par jugement du 20 juin 1941. La raison est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 66, al. 2, de l'ORC.

2 juillet. La Société des Samaritains de Genève, association, à Genève (FOSC. du 21 septembre 1931, page 2032), jouissant de la personnalité conformément à l'art. 60 du CC., a, dans son assemblée générale du 3 avril 1941, décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce. L'association est en conséquence radiée, mais elle continue d'exister.

Edg. Aut. für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 99946.

Date de dépôt: 25 juin 1941, 1834 h.

Ditto, Incorporated, 2243, West Harrison Street, Chicago (Illinois, E.-U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement avec extension des produits de la marque n° 64604. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 25 juin 1941.)

Machines et appareils multiplicateurs et duplicateurs, rouleaux et rouleaux de réserve pour machines duplicateurs, cartons et papiers carbone, encre pour hétérographes, rubans pour machines à écrire, séries de livres publiées de temps en temps, savon liquide, mou et dur et sous forme de pâte, nettoyeur pour caractères de machines à écrire et pour platines, préparation chimique pâteuse de nettoyage pour enlever les taches d'encre et similaires, une préparation pour faire disparaître des caractères à l'encre ou des taches et une préparation pour diluer la précédente préparation, une préparation de gélatine employée pour former des coussins employés dans les procédés de duplication, trousseaux à dessiner pour des buts de duplication, crayons, mines pour crayons, formulaires imprimés, tous papiers, blocs, carnets, registres, livres de bons, papeterie, soit: piles de cartes, papier à dessiner, papier parchemin, papier traité pour l'emploi comme feuilles de protection dans les machines à écrire, papier pour papeterie et bureau et pour duplicateurs et coussins de duplication pour l'emploi dans des machines duplicateurs ou procédés de duplication, appareils, machines et outils à copier, à écrire et à calculer.



Ditto

Nr. 99947. Date de dépôt: 30 janvier 1941, 18 $\frac{3}{4}$ h.
The Firestone Tire & Rubber Company, 1292 South Main Street, Akron
(Ohio, E.-U. d'Amérique).
Marque de fabrique et de commerce.

Tubes intérieurs en caoutchouc ou en caoutchouc et tissu pour enveloppes
de bandages pneumatiques.

Firestone
LIFE PROTECTOR

Nr. 99948. Hinterlegungsdatum: 4. Juni 1941, 18 Uhr.
Früchteverwertungs-A.-G., Baarerstrasse 113, Zug und Wallisellen
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kaffee-Zusatz aus Obst und Cerealien.

Fi

Nr. 99949. Hinterlegungsdatum: 4. Juni 1941, 18 Uhr.
Früchteverwertungs-A.-G., Baarerstrasse 113, Zug und Wallisellen
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Mischung von Kakaopulver, Zucker und getrocknetem Obst.

O-KAO

Nr. 99950. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1941, 17 Uhr.
Landgut Pfyn A.-G., Brlg (bei Notar Armand Paozzi) [Schweiz].
Produktionsmarke.

Landwirtschaftliche Produkte.



Nr. 99951. Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1941, 10 Uhr.
Alfred Christen, Freiestrasse 127, Zürich 7 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Rasierklingschärfer.

SOLITÄR

Nr. 99952. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1941, 18 Uhr.
Knäcke Brotwerke Murten Aktiengesellschaft, Murten (Schweiz).
Fabrikmarke.

Kindermehl aus Knäcke Brot.

Sol-Juventa

Nr. 99953. Hinterlegungsdatum: 16. Juni 1941, 11 $\frac{3}{4}$ Uhr.
Alpina Union Horlogère A.G., Unionsgasse 13, Biel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Uhrenbestandteile.

Novex

Nr. 99954. Hinterlegungsdatum: 16. Juni 1941, 15 Uhr.
J. M. Neher Söhne Aktiengesellschaft, Belpstrasse 20 a, Bern (Schweiz).
Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 49951. Die Schutzfrist
aus der Erneuerung läuft vom 16. Juni 1941 an.)

Geschäftsbücher, Kopierbücher.



Nr. 99955. Hinterlegungsdatum: 18. Juni 1941, 17 $\frac{3}{4}$ Uhr.
Monakos A.G., Stöckackerstrasse 62, Bern (Schweiz).
Fabrikmarke.

Nahrungsmittel und diätetische Nahrungsmittel aller Art.

FIO

Nr. 99956. Hinterlegungsdatum: 18. Juni 1941, 17 $\frac{3}{4}$ Uhr.
Monakos A.G., Stöckackerstrasse 62, Bern (Schweiz).
Fabrikmarke.

Nahrungsmittel und diätetische Nahrungsmittel aller Art.

FIGOSA

Nr. 99957. Hinterlegungsdatum: 19. Juni 1941, 10 Uhr.
C. Bürgli & Cie., Kreuzlingen (Schweiz). — Fabrikmarke.

Wirk- und Strickwaren aller Art.



Nr. 99958. Hinterlegungsdatum: 19. Juni 1941, 10 Uhr.
C. Bürgli & Cie., Kreuzlingen (Schweiz). — Fabrikmarke.

Wirk- und Strickwaren aller Art.

Porella

Nr. 99959. Hinterlegungsdatum: 19. Juni 1941, 19 Uhr.
Amida S.A. (Amida Limited), Kapellstrasse, Grenchen (Schweiz).
Fabrikmarke.

Uhren, Uhrenbestandteile jeglicher Art, Etais und Armbänder.

VELOSPORT

Nr. 99960. Date de dépôt: 20 juin 1941, 16 h.
Fabrique de cadrans Leuthold, La Romaine S.A., Rue du Nord 67,
La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique.

Cadrans métal.



Nr. 99961. Hinterlegungsdatum: 23. Juni 1941, 19 Uhr.
Ernst Kocher, v. Werdt-Passage 5, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Radioapparate.

Export

Nr. 99962. Hinterlegungsdatum: 24. Juni 1941, 17 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Emilio P. M. Legnazzi, Spitalackerstrasse 23, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zoecoli und Schuhe, Hüte, Kleider, Stoffe, Strümpfe, Schnittmuster und
Zubehör der Damen-Bekleidung (Taschen, Halstücher etc.).

TICINELLA

Nr. 99963. Hinterlegungsdatum: 24. Juni 1941, 19 Uhr.
Felten & Gulleaume Carlswerk Aktiengesellschaft, Köln-Mülheim
(Deutsches Reich). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung
der Marke Nr. 49961. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom
24. Juni 1941 an.)

Draht aus Stahl, Eisen und Kupfer, Drahtseile, Drahtwaren aller Art,
Kabel und sonstiges Material für elektrische Leitungen, Hartzink.



N° 99964. Date de dépôt: 24 juin 1941, 7 h.
Kerr Dental Manufacturing Company, 40—42, Milwaukee Avenue,
Detroit (E.-U. d'Amérique). — Marque de fabrique. — (Renouvellement
de la marque n° 51026. Le délai de protection résultant du renouvellement
court depuis le 24 juin 1941.)

Spécialités dentaires, savoir: Instruments pour le canal de pulpe, porte-
broches, brucelles, leviers ou supports pour compositions à empreintes,
miroirs à bouche, manches pour instruments, compositions à empreintes,
plaques de base, porte-empreintes, cires dentaires, matières pour polis-
sage, compositions pour plombages, plâtre de Paris, fondants pour soudure,
raffinage et moulage, ciments, liquides à séparer, détrempeurs, becs Bunsen,
chalumeaux, articalateurs, spatules, forets mécaniques, porte-scies et
porte-bandes, tenons de barrage en caoutchouc, instruments pour plomber,
crampons et brunissoirs.

KERR

N° 99965. Date de dépôt: 24 juin 1941, 20 h.
Raphaël Bogopolsky dit Boolsky, 7, rue Verte, Genève (Suisse).
Marque de fabrique.

Appareil photographique et accessoires.

VITEFLEX

Nr. 99966. Hinterlegungsdatum: 24. Juni 1941, 15 Uhr.
Konrad Speck, Konditorci, Franklinstrasse 18, Zürich - Oerlikon
(Schweiz). — Fabrikmarke.

Mandelgebäck.



(Die Marke wird gelb und braun ausgeführt.)

Nr. 99967. Hinterlegungsdatum: 24. Juni 1941, 16 Uhr.
Hans Zimmerli, Eglistrasse 16, Zürich 4 (Schweiz).
Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 50700. Die Schutzfrist
aus der Erneuerung läuft vom 24. Juni 1941 an.)

Fassadenputzmörtel, Steinsande, Kies, Sand, Zementkalk, Kalksandsteine,
Kalksandsteinornamente.

Terrasit

N° 99968. Date de dépôt: 25 juin 1941, 15 1/2 h.
Standard Varnish Works, 2600 Richmond Terrace, Staten Island,
New-York (E.-U. d'Amérique).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque
n° 48563. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 31 décembre 1940.)

Vernis, laques, siccatis, couleurs sèches, en mélange préparé et en pâte,
teintures à brunir le bois, ciré à parquet préparée, ciré préparée pour finis-
sage sur bois, vernis à encoller le bois, émaux, huiles à peinture et vernis
de laque.



Transmissions — Uebertragungen

Nos 55506, 55507, 55508. — Chalumeau S.A., La Chaux-de-Fonds (Suisse).
— Transmisson à Dltto, Incorporated, 2243, West Harrison Street,
Chicago (Illinois, Etats-Unis d'Amérique). — Enregistré le 1^{er} juillet
1941.

Nrn. 88953, 89223, 90386 bis 90392, 93842, 95373 bis 95378. — Münzel,
Chemische Unternehmungen A.-G., Lenzburg (Schweiz). — Ueber-
tragung an Oel- und Chemie-Werk A.-G., in Hausen bei Brugg (Schweiz).
— Eingetragen am 1. Juli 1941.

Firmaänderung — Modification de raison

Nrn. 63133, 63443 bis 63448, 63451, 63478, 77331, 84539, 84540, 84542
bis 84545, 97878 bis 97884, 98586 bis 98588, 98590 bis 98594, 99657.
— Cigarettenfabrik Austria A.-G. Dübendorf-Zürich, in Dübendorf
(Schweiz). — Firma abgeändert in Cigarettenfabrik Memphis A.-G.,
Dübendorf-Zürich. — Eingetragen am 1. Juli 1941.

Radiation — Löschung

N° 88122. — André Chambon, pharmacien, Périgueux (France). — Radié
le 2 juillet 1941 à la demande du déposant.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handels-
amtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur

Bekanntmachung an die Gläubiger der
Sulzer-Unternehmungen, Aktiengesellschaft, in Winterthur.

Dritte Veröffentlichung.

In ihren Generalversammlungen vom 25. April und 12. Mai 1941 haben
die Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft in Winterthur, und die Sulzer-
Unternehmungen, Aktiengesellschaft in Winterthur, im Sinne von Art. 748
OR, die Vereinigung (Fusion) der beiden Gesellschaften beschlossen, in der
Weise, dass sämtliche Aktiven und Passiven der Sulzer-Unternehmungen,
Aktiengesellschaft, mit Wirkung ab 1. Januar 1941 auf Gebrüder Sulzer,
Aktiengesellschaft, übergehen.

Um der Form zu genügen, werden hiermit im Sinne von Art. 743,
Ziffer 1, und Art. 742 OR, diejenigen Gläubiger der Sulzer-Unternehmungen,
Aktiengesellschaft, welche Befriedigung oder Sicherstellung wünschen sollten,
aufgefordert, binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen und Be-
gehren anzumelden.

Die Anmeldung ist zu richten an das Notariat Winterthur-Altdstadt.

Winterthur, den 24. Juni 1941. (A. A. 148^b)

Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft:
Der Verwaltungsrat.

«Meditatio» Aktiengesellschaft Glarus

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Die «Meditatio» Aktiengesellschaft Glarus, hat sich durch Beschluss
der Aktionäre in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Juni
1941 aufgelöst und die Durchführung der Liquidation beschlossen.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Artikel 742 OR,
ersucht, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bei dem Liquidator Rechtsanwalt
Dr. R. Herforth, Zollikon, Zollikerstrasse 93, anzumelden. (A. A. 152^a)

Glarus, den 3. Juli 1941. «Meditatio» Aktiengesellschaft Glarus:
i. V. Dr. Herforth.

Rudwa-Aktiengesellschaft, Glarus

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Die Rudwa-Aktiengesellschaft, Glarus, hat sich durch Beschluss der
Aktionäre in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Juni 1941
aufgelöst und die Durchführung der Liquidation beschlossen.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Artikel 742 OR,
ersucht, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bei dem Liquidator, Rechts-
anwalt Dr. R. Herforth, Zollikon, Zollikerstrasse 93, anzumelden. (A. A. 153^a)

Glarus, den 3. Juli 1941. Rudwa-Aktiengesellschaft, Glarus:
i. V. Dr. Herforth.

Rapid A.-G., St. Gallen

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger
gemäss Art. 733 OR.

Erste Veröffentlichung.

Die ordentliche Generalversammlung vom 28. Juni 1941 hat beschlossen,
das Grundkapital von Fr. 150,000 um Fr. 100,000 auf Fr. 50,000 herab-
zusetzen durch Rückzahlung von 1000 Stück Aktien an die Aktionäre und
Annullierung dieser Aktien. Der anerkannte Revisionsverband GmbH, in
Zürich hat festgestellt, dass die Gläubiger der Gesellschaft trotz der Kapital-
herabsetzung gedeckt sind. (A. A. 155^a)

Gemäss Art. 733 OR, geben wir unsern Gläubigern bekannt, dass sie
innerhalb zwei Monaten, von der dritten Veröffentlichung im Schweizerischen
Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen bei der Stadtkanzlei Sankt
Gallen anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.
St. Gallen, den 28. Juni 1941. Der Verwaltungsrat.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Die in den Jahren 1940 und 1941 in Tamise (Belgien) erbauten Tank-
schiffe Beresina und Marignano, Heimathafen Basel, sind von der Eigen-
tümerin Tankreederei A. G. in Basel zur Aufnahme in das Schiffsregister
angemeldet worden.

Einsprachen gegen die Aufnahme dieser Schiffe oder Ansprüche auf die
Schiffe sind binnen 20 Tagen unter Beilegung der Beweismittel anzumelden.
Unterlassung der Anmeldung gilt als Verzicht. (A. A. 154)

Basel, den 3. Juli 1941.

Schiffsregisteramt Basel.

„Tilka 1936“, Tilgungskasse für Bau- und Hypothekarkredite A.-G., Zürich
(Kreditkasse mit Wartezeit)

Aktiven			Bilanz per 31. Dezember 1940		Passiven		
	Fr.	Ct.				Fr.	Ct.
Kassa	848	89	Hypotheken auf eigenen Liegenschaften			57,645	—
Posteheck	49,945	31	Bankenkreditoren			443,583	10
Bankendebitoren	9,631	60	Guthaben der Kreditnehmer:				
Eigene Wertschriften	5,000	—	in Kreditverträgen mit Guthaben von mindestens				
Darlehen aus Zuteilungsmitteln	2,864,913	45	20% der Zuteilungssumme			1,819,946	55
Zwischenkredite	137,350	55	übrige noch nicht zugeteilte Kreditnehmer			136,961	65
Andere Hypothekendarlehen	160,499	45	in gekündigten Kreditverträgen			608,351	45
Kapitalzuschläge	86,673	05	Technische Reserven:				
Vorschüsse	19,387	50	Zinsreserve			60,691	90
Guthaben in eigenen Verträgen	35,976	30	Rückstellung für Kapitalzuschläge			104,056	25
Mobilien	1	—	Anpassungsreserve			40,458	90
Zu amortisierende Verwendungen:			Rückstellungen			40,039	35
a) vorausbezahlte Provisionen	31,998	90	Sonstige Passiven			49,051	20
b) Ausgleich für Eventualverpflichtungen	49,932	—	Aktienkapital			250,000	—
Liegenschaften	185,396	25	Ordentliche Reserve			25,000	—
Sonstige Aktiven	14,138	25	Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung			15,907	15
	3,651,692	50				3,651,692	50

Aufwand			Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1940		Ertrag		
	Fr.	Ct.				Fr.	Ct.
Zinsen an Kreditnehmer	61,239	40	Vortrag aus Gewinn- und Verlustrechnung 1939			188	08
Andere Passivzinsen	20,518	75	Verwaltungskostenanteile			24,160	35
Zuwendung an die Zinsreserve	8,832	55	Zinsen von Darlehen aus Zuteilungsmitteln			105,444	—
Verzinsung der Anpassungsreserve	1,174	35	Andere Aktivzinsen			18,185	15
Kassabehörden und Personal	39,382	90	Entnahme aus der Anpassungsreserve: ordentliche			7,689	15
Vergütungen an Vertreter	257	—	Entnahme aus der Zinsreserve			8,233	85
Geschäfts- und Bürunkosten	18,010	84	Ertrag der Wertschriften			192	—
Steuern und Abgaben	8,905	45	Ertrag der eigenen Liegenschaften			5,124	05
Rückstellungen und Abschreibungen	26,911	19	Abzüge bei vorzeitiger Rückzahlung gekündigter Gut-				
Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung	15,907	15	haben			8,501	50
(AG. 78)			Verschiedenes			23,421	45
	201,139	58				201,139	58

Bestand an Kreditverträgen per 31. Dezember 1940		
	Anzahl	Vertragssumme
Mindestleistung noch nicht erreicht	62	671,500.—
Mindestleistung erreicht	269	4,380,000.—
Noch nicht zugeteilt	331	5,051,500.—
Zugeteilt	213	4,891,900.—
	544	9,943,400.—
Gekündigte Kreditverträge	249	4,536,200.—
Kreditverträge überhaupt	793	14,479,600.—

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ordinanza N. 23 dell'Ufficio federale di guerra per i viveri, concernente la vendita di derrate alimentari e foraggi (Vendita e acquisto di latte fresco)

(Del 2 luglio 1941)

L'Ufficio federale di guerra per i viveri, visto il decreto del Consiglio federale del 19 aprile 1940, concernente la produzione e l'approvvigionamento del latte, nonchè l'articolo 2 dell'ordinanza N. 8 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 9 ottobre 1940, intesa ad assicurare l'approvvigionamento del paese con derrate alimentari e foraggi (Razionamento e contingentamento), ordina:

Art. 1. Tutti i venditori di latte fresco sono tenuti a limitare la fornitura ai commercianti ed ai consumatori (privati, economie domestiche collettive, aziende artigianali e industriali, ecc.) ai quantitativi corrispondenti agli acquisti normali effettuati nell'anno 1939. Qualora, nel frattempo, si verificassero dei mutamenti circa le basi di valutazione dei quantitativi di latte da fornirsi, le forniture stesse saranno adeguate, in ogni singolo caso, alle circostanze nuove.

Se dovessero mancare le basi di valutazione, la fornitura di latte ai consumatori deve essere fatta nella misura dei quantitativi in uso nella località. I consumatori possono acquistare soltanto i quantitativi a cui hanno diritto in virtù del primo capoverso.

Art. 2. Tutti i venditori di latte fresco sono tenuti a fare un controllo preciso del latte prodotto, acquistato e venduto (controllo sulla produzione e l'acquisto, nonchè elenco dei clienti).

Art. 3. Tutte le zone di consumo devono sopprimere al loro fabbisogno effettivo in latte, ricorrendo anzitutto come sempre alla produzione locale. All'occorrenza, le autorità comunali possono obbligare i singoli produttori di latte ad eseguire determinate forniture di latte.

Gli acquisti di latte effettuati fuori dei limiti di queste zone d'approvvigionamento devono essere limitati, di regola, ai quantitativi dell'anteguerra. In casi eccezionali, debitamente motivati, e d'intesa con le competenti federazioni saranno ammesse maggiori forniture. L'Unione centrale svizzera dei produttori di latte è chiamata a decidere in caso di divergenza d'opinioni. La Sezione dell'approvvigionamento con latte e latticini si riserva di emanare istruzioni e prescrizioni speciali.

Art. 4. Le contravvenzioni alle prescrizioni della presente ordinanza, alle prescrizioni esecutive e alle singole ordinanze dell'Ufficio federale di guerra per i viveri, della Sezione dell'approvvigionamento con latte e latticini e degli uffici a loro subordinati o chiamati a collaborare, saranno punite conformemente alle disposizioni degli articoli da 5 a 8 del decreto federale del 17 ottobre 1939, inteso ad assicurare l'approvvigionamento del paese con derrate alimentari e foraggi.

Art. 5. La presente ordinanza entra in vigore il 7 luglio 1941, alle ore 0.

La Sezione dell'approvvigionamento con latte e latticini e, nei limiti delle decisioni che saranno decretate, l'Unione centrale svizzera del pro-

duttori di latte, le unioni ad essa subordinate e l'Unione svizzera dei commercianti di latte, nonchè l'Unione svizzera dei venditori di latte e la Cooperativa d'acquisto del latte dell'Unione svizzera delle cooperative sono incaricate della sua applicazione.

Per l'esecuzione dei controlli necessari, valgono le disposizioni delle istruzioni della Sezione dell'approvvigionamento con latte e latticini, concernente l'applicazione delle misure intese ad assicurare l'approvvigionamento del paese con derrate alimentari e foraggi, cifra 5 delle istruzioni «E» del 9 dicembre 1940. 156. 7. 7. 41.

Sapone e prodotti da bucato — Obbligo dei dettaglianti di tenere a disposizione della clientela del sapone bianco comune

(Disposizioni a modifica e a complemento del 4 luglio 1941 della prescrizione N. 244 A del Servizio federale del controllo dei prezzi del 6 febbraio 1941)

1. I prezzi fissati per il sapone bianco nella prescrizione N. 244 A, cifra 1a, vengono confermati riguardo al sapone bianco comune e disciplinati a nuovo in merito al sapone bianco di marca:

Articoli	Prezzo di vendita massimo ammissibile ai dettaglianti		Prezzo massimo di dettaglio netto
	per 100 kg	per pezzo di 400 g	per pezzo di 400 g
	fr.	fr.	fr.
Sapone bianco comune	110.—	—44	—50
Sapone bianca di marca	130.—	—52	—60

2. A partire dal 21 luglio 1941, i dettaglianti che vendono sapone bianco hanno l'obbligo di tenerne a disposizione del pubblico al prezzo di dettaglio massimo di 50 cent. netto per pezzo di 400 grammi.

Qualora i dettaglianti accordino ribassi o abbuoni alla loro clientela, l'importo degli stessi può essere computato al prezzo netto massimo sopraelcitato.

3. Onde permettere ai dettaglianti l'adempimento delle direttive di cui a cifra 2, questi hanno il diritto — al partire dal 7 luglio 1941 — di chiedere ai loro abituali fornitori di sapone bianco che, per ora, fino ad un terzo (del numero di pezzi o del peso) delle singole ordinazioni future di sapone bianco venga consegnato al prezzo di costo di 44 cent. per pezzo di 400 grammi.

Questo diritto dev'essere notificato esplicitamente all'occorrenza all'atto dell'ordinazione del quantitativo complessivo.

I fabbricanti che possono comprovare con documenti inoppugnabili la loro impossibilità di fabbricare, risp. vendere del sapone bianco al prezzo di fr. 110 per 100 kg possono, su richiesta speciale, essere dispensati dall'obbligo di fornire sapone bianco a questo prezzo.

4. Chiunque contravviene alla presente prescrizione incorre nelle sanzioni previste dal decreto del Consiglio federale del 2 settembre 1939 concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato.

5. Queste disposizioni a complemento della prescrizione n° 244 A entrano immediatamente in vigore. 156. 7. 7. 41.

Luftpostfrachtstückverkehr

(PTA.) Mit der Wiederaufnahme des Flugverkehrs auf der Linie Zürich—München (Swissair) sowie von und nach Deutschland (Deutsche Lufthansa) wird mit sofortiger Wirkung auch der Luftpostfrachtstückverkehr (via MAS) aus der Schweiz nach den hiernach bezeichneten Ländern wieder aufgenommen: Deutschland, Böhmen und Mähren, Dänemark, Schweden (nur Malmö), Ungarn, Norwegen, Rumänien, Bulgarien, Spanien, Kanarische Inseln, Spanisch-Marokko und Portugal. 156. 7. 7. 41.

Envois de messageries-avion

(FPT.) Le service aérien ayant été repris sur la ligne Zurich—Munich (Swissair) ainsi qu'à destination et en provenance de l'Allemagne (Deutsche Lufthansa), des envois de messageries-avion (par commissionnaires MAS) peuvent de nouveau être expédiés à destination des pays suivants: Allemagne, Bohême et Moravie, Danemark, Suède (seulement pour Malmö), Hongrie, Norvège, Roumanie, Bulgarie, Espagne, Iles Canaries, Maroc espagnol, Portugal. 156. 7. 7. 41.

Import — Frachtzahlungen

(Zirkular Nr. S. 0103 des eidgenössischen Kriegstransport-Amtes)

Infolge der immer zunehmenden Beschränkungen des freien Devisenverkehrs, insbesondere der kürzlichen Verfügungen der amerikanischen Regierung, sind alle Frachtteträge von jetzt an in der Schweiz, in Schweizerfranken, auf Postcheckrechnung III. 13.332 zahlbar. Als Umrechnungskurs gilt bis auf weiteres die Rate von Fr. 432 pro 100 Dollar. Die Frachten sind zahlbar bei Ausstellung der Dokumente, spätestens bei Zustellung unserer Verschiffungsanzeige und provisorischen Frachtnota. Alle Zahlungen gelten als Anzahlungen bis zur Abrechnung auf Grund unserer definitiven Frachtnota. 156. 7. 7. 41.

Importation — Paiement du fret

(Circulaire n° S. 0103 de l'Office fédéral de guerre pour les transports)

Ensuite des restrictions toujours croissantes dans le domaine du trafic des devises libres, en particulier ensuite des récentes dispositions du Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique, à l'avenir tous les frets sont payables en Suisse, en francs suisses, par versement sur notre compte de chèques postaux III. 13.332. Le cours de change applicable jusqu'à nouvel avis sera

le taux de fr. 432. — pour 100 dollars. Les frets sont payables à l'établissement des documents, au plus tard au reçu de notre avis d'embarquement et de notre facture provisoire. Jusqu'au décompte sur la base de notre facture définitive, tout paiement est considéré comme acompte. 156. 7. 7. 41.

Kolumbien — Devisenkontrolle

Nach einer Meldung aus Bogotá hat das kolumbianische Devisen- und Anfuhrkontrollamt den Einfuhrhandel wissen lassen, dass es fortan Devisenbewilligungen für die Vorausbezahlung von Waren aller Gruppen gewähren werde. 156. 7. 7. 41.

Kolumbien — Devisenkontrolle

(Vergleiche Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 111 vom 13. Mai 1941)

Laut Meldung aus Bogotá sind Armbanduhren aus Metall, auch vergoldet oder versilbert (Nr 534 des kolumbianischen Zolltarifs), von der vierten Gruppe in die erste Warengruppe für die Zuteilung von Devisen versetzt worden. 156. 7. 7. 41.

Colombie — Contrôle des devises

(Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 111 du 13 mai 1941)

Aux termes d'une communication de Bogotá les montres-bracelets en métal commun, même dorées ou argentées (n° 534 du tarif douanier colombien) ont été transférées du 4^{ème} au 1^{er} groupe de marchandises pour l'octroi de devises. 156. 7. 7. 41.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz			Privatsätze im Ausland				
Bankdiskonto	Privatsatz	Tägliches Geld	Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York
%	%	%	%	%	%	%	%
6. VI. 1 1/2	1 1/2	1 1/2	5. VI. 1941	1 1/2	2 1/8	2 1/8	7/16
13. VI. 1 1/2	1 1/2	1 1/2	12. VI. 1941	1 1/2	2 1/8	2 1/8	7/16
20. VI. 1 1/2	1 1/2	1 1/2	19. VI. 1941	1 1/2	2 1/8	2 1/8	7/16
27. VI. 1 1/2	1 1/2	1 1/2	26. VI. 1941	1 1/2	2 1/8	2 1/8	7/16
4. VII. 1 1/2	1 1/2	1 1/2	3. VII. 1941	1 1/2	2 1/8	2 1/8	7/16

Lombard-Zinssatz: Basel, Gené, Zürich 3 1/2 — 4 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz, Nationalbank 2 1/2 %. 156. 7. 7. 41.

Verkehre nach und von Italien

Lager- und Kellerräume mit Geleiseanschluss

P 2152

DANZAS & Co. A.-G., Chiasso Tel. 4 24 21

Banque de Bilbao en Suisse S. A.

Messieurs les actionnaires de la Banque de Bilbao en Suisse sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le mercredi 6 août 1941, à 14 h. 30, au siège social de la Banque, Rue du Grütli n° 4.

Ordre du jour: Modification des statuts.

Les propositions du conseil concernant la modification des statuts ont été mises à la disposition des actionnaires au siège de l'Etablissement et à celui de sa succursale de Londres.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des titres ou justification de leur possession, jusqu'au 4 août 1941, par la Banque de Bilbao en Suisse, à Genève.

Aux termes de l'article 15 des statuts, les résolutions concernant la modification des statuts ne peuvent être prises que dans une assemblée représentant au moins les 2/3^{èmes} du capital social. P 1840

Genève, le 5 juillet 1941.

Le Conseil d'administration.

Société immobilière du Kursaal et Casino de Montreux

En vertu de l'article 15, al. 2, des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le jeudi 17 juillet 1941, à 17 heures, au Kursaal de Montreux.

Ordre du jour: 1. Modification des art. 23 et 24 des statuts.
2. Nomination de nouveaux administrateurs.
3. Autorisation d'emprunt.
4. Propositions individuelles et divers.

Les actionnaires peuvent retirer les cartes d'admission à l'assemblée auprès de la Banque cantonale vaudoise à Montreux. P 1844

Montreux, le 4 juillet 1941.

Pour le Conseil d'administration,
Le président: J. Pillivet.
Le secrétaire: M. Nicollier.

HOLVA Aktiengesellschaft, Sion

Le Conseil d'administration rappelle ses communications antérieures: Messieurs les actionnaires peuvent envoyer leurs actions, s'ils ne l'ont pas encore fait, au Crédit Suisse à Zurich à fin d'estampillage (inscription du transfert du siège à Sion et de la valeur nominale des actions à fr. 100.—).

Sion, le 4 juillet 1941.

P 1843

Le Conseil d'administration.

Langenthal-Huttwil-Bahn**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Montag, den 21. Juli 1941, nachmittags 3.15 Uhr, im Hotel zum Mohren in Huttwil.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnungen pro 1940. Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Verwendung des Aktivsaldo der Gewinn- und Verlustrechnung.
2. Verwaltungsratswahlen.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten für das Jahr 1941.

Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht sind vom 12. bis 19. Juli 1941 im Bureau der Direktion zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 12. bis mit 19. Juli 1941 im nämlichen Bureau, bei der Bank in Langenthal und bei unsern Stationsvorständen in Lotzwil, Madiwil, Lindenholz, Kleindietwil, Rohrbach und Eriswil bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechtigen vom 12. Juli bis 21. Juli 1941 zur einmaligen freien Fahrt in jeder Richtung auf der Langenthal-Huttwil-Bahn inklusive Strecke Huttwil-Eriswil. P 1846

Huttwil, den 4. Juli 1941.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Emil Minder.

Chemin de fer Bière-Apples-Morges

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le lundi 23 juillet 1941, à 15 heures, au Casino de Morges.

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Les comptes de l'exercice écoulé et le rapport des contrôleurs sont déposés au bureau de la compagnie à Apples. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des actions par la Compagnie à Apples, BGV, Morges, M.M. les administrateurs de Bière, Ballens, Montricher ainsi qu'à L'Isle par M. A. Jousson. P 1839

Apples, le 4 juillet 1941.

Le Conseil d'administration.

HOLVA Aktiengesellschaft SION

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale extraordinaire

qui se tiendra le samedi 19 juillet 1941, à 10 heures, à l'Hôtel Schweizerhof, à Berne.

ORDRE DU JOUR:

Communication sur les participations de la Société et délibération y relative. P 1841

Sion, le 4 juillet 1941.

Le Conseil d'administration.



AGRIPPA
SICHBUCH

Das Agrippa-Sichbuch ist die konstruktiv vollendet ausgearbeitete Sichkartei in Buchform. Ihre Wirtschaftlichkeit in Anschaffung und Benutzung u. ihre arbeitstechnischen Vorzüge bestimmen sie zur idealen Sichkartei der Zukunft.

Wertbestimmende Kennzeichen

- Unübertriffene Raumersparnis
- Bequeme Arbeitsweise
- Blitzschnelles Öffnen
- Leichter Blattwechsel
- Gleitrücken
- Immer schreibflach
- Höchste Anpassungsfähigkeit
- Beliebige Erweiterungs- und Unterteilungsmöglichkeiten
- Einfache Signalisierungen
- Handlich für die Reise

Ausarbeitung geeigneter Vorschläge durch

Scholl

Gebrüder Scholl AG. Zürich
Poststrasse 3 Tel. (51) 357 10

SEVA, Lotteriegenossenschaft für Seeschutz, Verkehrswerbung und Arbeitsbeschaffung

Ziehungsliste

In der öffentlichen und unter amtlicher Aufsicht durchgeführten Ziehung der 16. SEVA-Lotterie, die am 5. Juli 1941 in Bern stattfand, wurden folgende Treffer ausgelost:

1 Treffer von Fr. 60,000.—:	Nr. 142386			
1 Treffer von Fr. 20,000.—:	Nr. 075682			
3 Treffer von Fr. 10,000.—:	Nr. 111103	122440	137599	
5 Treffer von Fr. 5,000.—:	Nr. 088483	109538	119110	126682
	225388			
10 Treffer von Fr. 2,000.—:	Nr. 091106	094045	145646	175347
	177728	189127	205338	217920
	219609	229456		
50 Treffer von Fr. 1,000.—:	Nr. 059892	061232	062441	063899
	067204	070266	071255	081881
	096747	099079	103280	103657
	107292	116605	124990	127021
	127576	127579	129121	131208
	132058	133360	144139	152196
	155090	155526	159429	166208
	167521	168715	172144	176677
	178570	180897	184860	184984
	188559	202095	205244	205783
	211358	216774	225090	231351
	235325	236428	236538	249512
	249698	249896		
100 Treffer von Fr. 500.—:				
Alle Lose mit den Endzahlen	0240	0507	0553	3596 6227
400 Treffer von Fr. 100.—:				
Alle Lose mit den Endzahlen	266	685	ferner Nr. 241893	
400 Treffer von Fr. 50.—:				
Alle Lose mit den Endzahlen	476	755		
400 Treffer von Fr. 25.—:				
Alle Lose mit den Endzahlen	098	855		
20000 Treffer von Fr. 10.—:				
Alle Lose mit der Endzahl	4			
Ueberdies 10 Extratreffer				
von Fr. 500.—:	Nr. 100832	149553	176880	186389
	186408	190682	192584	206944
	226366	234179		

Die Treffer werden vom 7. Juli 1941 hinweg eingelöst. Die Gewinnlose der Treffer von Fr. 1000.— und mehr sind im Lotteriebureau der SEVA (Marktgasse 28 in Bern) vorzuweisen oder mit eingeschriebenem Brief zuzustellen. Das Lotteriebureau veranlasst nach erfolgter Kontrolle die Auszahlung des Gewinnes.

Die übrigen Treffer sind direkt bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen einzukassieren. Sie können auch bei jeder Losverkaufsstelle sowie direkt bei unserem Lotteriebureau gegen Lose der 17. Emission umgetauscht werden.

Von allen Treffern über Fr. 50.— muss die eidgenössische Wehrsteuer von 5% in Abzug gebracht werden.

Werden die Treffer nicht abgeholt, so erfolgt nach vorheriger Einsendung des Trefferloses Zustellung durch die Post; Porto und Versandspesen gehen zu Lasten des Gewinners.

Die Lotteriegenossenschaft ist berechtigt, an jeden Inhaber eines Trefferloses ohne weiteres Zahlung zu leisten. Dessenungeachtet behält sie sich jede ihr gutschneidende Kontrollmassnahme vor.

Treffer, die sechs Monate nach Veröffentlichung der Ziehungsliste im Schweizerischen Handelsamtsblatt, d. h. bis zum 7. Januar 1942, nicht erhoben werden, fallen der Veranstalterin zu.

SEVA, Lotteriegenossenschaft.

4 % Schuldverschreibungen der Stadt Wien vom Jahre 1931 im Gesamtnennbetrage von 75,000,000 Schweizer Franken

Die Stadt Wien wird, von dem ihr vorbehaltenen Rechte Gebrauch machend, die am 2. Januar 1942 zur Rückzahlung fällig werdende Tilgungsquote im Nominale von SF 1,250,000 aus rückgekauften Stücken decken. Es findet daher am 1. Juli 1941 keine Verlosung statt. Die Nummern der für die Tilgung aussersehenen Stücke können jederzeit bei einer der im Anleihevertrag genannten Zahlstellen eingesehen werden.

Der Reichsstatthalter in Wien.

Gemeindeverwaltung i. V.: Dr. Hanke, Stadtkämmerer.

P 1847

Korrespondenzen an Schweiz. Handelsamtsblatt, Bern, adressieren. Adresser correspondances à la Feuille officielle suisse du commerce, Berne — Druck Fritz Pochon-Jent AG., Bern

Verkaufende Briefe schreiben Sie auf

HALDA



Schauen Sie einen HALDA-geschriebenen Brief an und Sie verstehen seine Wirkung.

LC Smith & Corona
Schreibmaschinen AG.
Zürich, Stampfenbachstrasse 69 - Telefon 475 10

PATENTE KIRCHHOFER, RYFFEL & CO. ZÜRICH, 51 LÖWENSTRASSE

Handels- & Rechts-Anskünfte
Renseign. commerc. & juridic.

Belitzon.: Auxilium:

A. L. Nesurmi, Treuhandbureau, Inkass, Gläubigerschutz. Tel. Bureau 8 95, Privat 550. Verbindungen in der ganzen Schweiz.

Küssnacht a. R.: Credita, Kreditschutz-Organisat. Tel. 6 13 61.

— H. Mischon, Rechtsagent, Tel. 6 12 40.

Luzern: A. Ammann, Sachw., Hirschmattstr. 26, Tel. 27107.
— Leo Balmer-Ott, Sachw., Hirschengraben 40.

Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt besten Erfolg.

Anleihenskündigung

Die 5%-Anleihe der Vereinigten Drahtwerke AG. in Biel von 1929

wird, gestützt auf die Bestimmungen des Anlehensvertrages, auf den 15. Oktober 1941 zur Rückzahlung gekündigt. Auf diesen Zeitpunkt werden die Obligationen von der Kantonalbank von Bern in Bern und ihren sämtlichen Zweiganstalten spesenfrei für den Inhaber eingelöst. Mit dem 15. Oktober 1941 hört die Verzinsung der gekündigten Obligationen auf.

P 1838

Biel, den 4. Juli 1941.

Vereinigte Drahtwerke AG. Biel.

Genossenschaft Studentenheim an der ETH.

Einladung zur 10. ordentlichen Generalversammlung auf Freitag, den 18. Juli 1941, um 16 Uhr 30, in den grossen Saal des Studentenheimes an der ETH, Zürich 6, Clausiusstrasse 21.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht 1940/41 des Vorstandes.
3. Jahresrechnung 1940/41; Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an Vorstand und Kontrollstelle.
5. Festsetzung der an den Vorstand und die Kontrollstelle auszurichtenden Entschädigungen.
6. Umwandlung der Genossenschaft in einen Verein.
7. Festsetzung der Mitgliederzahl und Wahl des Vorstandes und des Präsidenten.
8. Wahl der Kontrollstelle.

P 1842

Zürich, den 5. Juli 1941.

Der Präsident der Genossenschaft Rohn.

Compagnie des Chemins de fer électriques Veveysans

Le Conseil d'administration convoque l'assemblée générale des actionnaires pour mardi 15 juillet 1941, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville de Vevey.

Rapports du Conseil d'administration et des contrôleurs pour l'exercice 1940. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Election des contrôleurs. Propositions individuelles.

P 1764

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés à Vevey, au Crédit du Léman, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée.

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg